

Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Dresden

2024

Nicolaistr. 28
01307 Dresden
Telefon: 0351 - 3146472

www.akhd-dresden.de

Ein Jahr mit vielen schönen Begegnungen und Treffen geht vorbei. Wir sind dankbar für die vielen Menschen, die sich für den AKHD Dresden einsetzen. Unser besonderer Dank geht an alle engagierten ehrenamtlichen Helfer, ohne die unsere Arbeit nicht möglich wäre. Wir konnten 2024 einen Ehrenamtskurs anbieten, und haben jetzt 63 neue Ehrenamtliche für unsere Begleitungen im Team. Das trifft sich gut, denn die Anfragen von Familien, die unsere Unterstützung suchen, steigt stetig.

Auch in diesem Jahr haben uns zahlreiche Spenden zuverlässig erreicht. Sie sichern unsere Arbeit und tragen dazu bei, dass wir 2025 finanziell gut aufgestellt sind. Dafür sind wir sehr dankbar, denn diese Form der Unterstützung ist keineswegs selbstverständlich und vermittelt uns ein Stück „Normalität“.

Wir begleiteten mit unseren 63 aktiven Ehrenamtlichen in diesem Jahr 38 Familien in Dresden und im Umkreis von 50 Kilometern. Dabei arbeiten wir eng mit dem Kinderpalliativzentrum der Uniklinik Dresden und mit der Kinderintensivpflege Bärenfamilie zusammen.

Abschiednehmen und Erinnern ist ein Teil unserer Arbeit. So gedenken wir besonders Ben, Arne, Folak und Ricard, die in diesem Jahr verstorben sind.

„Deine Spur führt in unser Herz.“
Autor unbekannt



Elternfrühstück im AKHD Dresden „Zusammen is(s)t man weniger allein“

... so lautete die Idee für unser ins Leben gerufene Elternfrühstück. Diese entstand aus der Überlegung heraus, wie wir wieder enger mit unseren Familien in Kontakt kommen und Eltern eine Möglichkeit zum Austausch, Beisammensein und „Durchatmen“ anbieten könnten. Daher luden wir zum Elternfrühstück in unsere Räume ein mit dem Ziel, miteinander ins Gespräch zu kommen, und zu erfahren, ob ein solches Angebot gewünscht sei und wenn ja, mit welchen Inhalten und Rahmenbedingungen.

Bei Kaffee, frischen Brötchen und hübsch gedecktem Frühstückstisch kamen bereits beim ersten Treffen fünf Mütter mit unseren Koordinatorinnen Ulrike Richter und Doreen Zschocke in gemütlicher Runde zusammen. Im Gespräch wurde deutlich, dass kleine Auszeiten im Alltag ohne die erkrankten Kinder erwünscht und für die Familien deutlich praktikabler sind als z.B. Sommerfeste für die gesamte Familie. Einmal im Quartal Freitagvormittag stellte sich als guter Rahmen heraus und auch erste inhaltliche Ideen und Wünsche wurden diskutiert.

Seither verstetigte sich das Angebot und erreichte mit der Teilnahme von neun Müttern zu unserer Wanderung durch den Zschonergrund mit anschließender Einkehr im Café im September ihren vorläufigen Höhepunkt. Seit Beginn haben wir gemeinsam Yoga praktiziert, waren zu Picknick und Gondeln im Großen Garten oder haben in der Vorweihnachtszeit kleine Geschenke gebastelt. Aus dem gemeinsamen Austausch miteinander erwuchs dennoch die Neugier, auch die Kinder der anderen Familien einmal persönlich kennenzulernen.

Darum brachten wir Koordinatorinnen die Idee ein, ob gemeinsame „Auszeitstage“ in einem stationären Kinder- und Jugendhospiz für die Familien denkbar wären. Dies stieß auf breite Zustimmung. Wir sind für März 2025 mit sechs Familien plus zwei Koordinatorinnen im Hospiz in Burg angemeldet und freuen uns auf die intensiven gemeinsamen Tage.

Unser Elternfrühstück findet zudem weiterhin einmal im Quartal an einem Freitagvormittag statt. Auch Väter sind dazu herzlich eingeladen.

Viele Grüße aus dem AKHD senden Doreen Zschocke, Ulrike Richter, Susanne Wetzels und Annette Lindackers



Deutscher
Kinderhospiz
verein e.V.

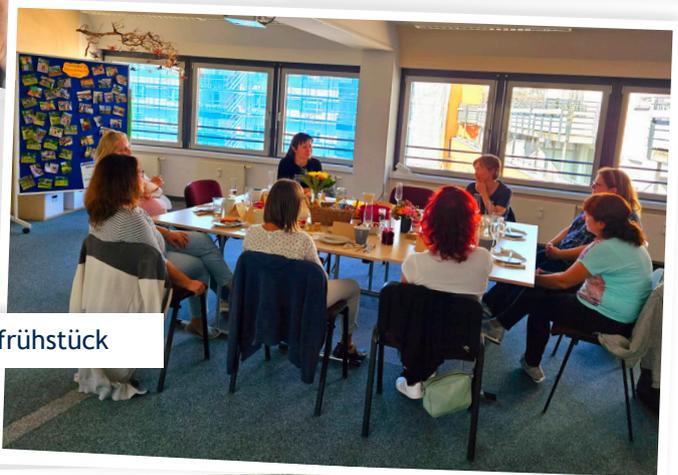


10.02. Tag der Kinderhospizarbeit - grüne Pfannkuchen zum Rosenmontag



10.02. Andacht in der Frauenkirche - zum Tag der Kinderhospizarbeit

10.02. Tag der Kinderhospizarbeit - Lesung in der Stadtbibliothek mit Ahmad Mesgarha und Reentko Dirks



Elternfrühstück



Sommerfest mit unseren Ehrenamtlichen im Elbegarten



Ehrenamtskurs 2024



Spenden statt schenken



Potschappler Adventsmarkt 2024